



PROTOKOLL

über die Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 31.05.2022 im Gemeindeamt
stattfindenden Gemeinderatssitzung

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Anwesende:

Bgm. Mag. Peter Steinwender
Vzbgm. Micheal Schwiigelhofer
GGR Madhavi Hussajenoff
GGR Stefanie Haindl
GGR Mag. Martin Bramböck
GGR Ing. Andreas Pinkl
GR Kurt Johannes Payr
GR Manfred Pilhar MSc
GR Ing. Christopher Schmid
GR Bernhard Muhr
GR Nicole Putz
GR Heidemarie Hohegger
GR Vanessa Schwiglhofer
GR Gerald Holzer
GR Berthold Pfarrer
GR Susanne Demuth
GR Marlies Hofer
GR Harald Winkler

Entschuldigt: GR Wilhelm Stickler

Schriftführer: Sandra Poleczek

Der Bürgermeister begrüßt den Gemeinderat und Herrn Philipp Grabner von der Niederösterreichischen Presse. Er hält fest, dass die Tagesordnung allen zeitgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit nachstehender

Tagesordnung:

- 1) Genehmigung Protokoll
- 2) Ergänzungswahlen
 - a) Prüfungsausschuss Musikschule

- b) Stellvertreter Abwasserverband
 - c) Stellvertreter Abfallwirtschaftsverband
 - d) Zivilschutzbeauftragter
 - e) Projektleiter „Raus aus dem Öl“
 - f) Mobilitätsbeauftragter
- 3) Erweiterung der zeichnungsberechtigten Gemeinderäte auf Urkunden
 - 4) Zusatzvertrag EVN / Schneebergstraße LP 25/5, 25/6, 25/7
 - 5) Sondernutzungsvereinbarung mit GWS / WHA Schneebergstraße 14
 - 6) Grundbücherliche Sicherstellung der Stellplatznutzung mit GWS
 - 7) Caféhaus
 - a) Nutzungsvertrag GWS
 - b) Einrichtung
 - 8) Pachtvertrag Badbuffet
 - 9) Subvention
 - a) NÖ Berg- und Naturwacht
 - b) Musikverein
 - 10) Berichte

Nicht öffentlich:

- 11) Zusatz zum Mietvertrag WHA Steigerweg
- 12) Förderung Photovoltaikanlagen
 - a) Sonnleitenweg
 - b) Weidengasse
- 13) Mietvertrag / Werksgasse 15 / 2 / 6

Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keinen Einwand.

Punkt 1) Genehmigung Protokoll

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Protokoll der letzten Sitzung zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 2) Ergänzungswahlen

Agenden, die Herr Otto Schiel betreute, müssen neu vergeben werden.

a) Prüfungsausschuss Musikschule

Für den Prüfungsausschuss der Musikschule ist GR Kurt Payr vorgesehen.

b) Stellvertreter Abwasserverband

Als Stellvertreter vom Abwasserverband wird Vzbgm. Michael Schwiigelhofer neu nominiert.

c) Stellvertreter Abfallwirtschaftsverband

Als Stellvertreter des Abfallwirtschaftsverbandes wird Vzbgm. Michael Schwiigelhofer fungieren.

d) Zivilschutzbeauftragter

Als neuer Zivilschutzbeauftragter wird Vzbgm. Michael Schwiegelhofer vorgeschlagen.

e) Projektleiter „Raus aus dem Öl“

Den Projektleiter „Raus aus dem Öl“ wird Herr GR Bernhard Muhr übernehmen.

f) Mobilitätsbeauftragter

Als Mobilitätsbeauftragter wird Herr GR Bernhard Muhr bestellt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, Herrn GR Kurt Payr, Herrn Vzbgm. Michael Schwiegelhofer und Herrn GR Bernhard Muhr mit den oben genannten Funktionen zu betrauen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 3) Erweiterung der zeichnungsberechtigten Gemeinderäte auf Urkunden

Für die Unterfertigung von Urkunden sollen weitere 2 Gemeinderäte namhaft gemacht werden. Für die SPÖ soll GR Bernhard Muhr und für die ÖVP GR Marlies Hofer damit betraut werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, GR Bernhard Muhr und GR Marlies Hofer für die Zeichnungsberechtigung von Urkunden zu bevollmächtigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 4) Zusatzvertrag EVN / Schneebergstraße LP 25/5, 25/6, 25/7

Drei Lichtpunkte in der Nähe vom Schutzweg und der Baustelle mussten entfernt werden. Ein Abriss des Wohnhauses wäre ohne der Demontage nicht möglich gewesen. Diese Lichtpunkte werden bis Herbst wieder montiert. Für die Demontage und Montage gibt es eine Lichtservice Zusatzvereinbarung über € 1.461,36 exkl. MwSt.

Für GR Harald Winkler ist die Verrechnung an die Gemeinde nicht nachvollziehbar und er ist der Meinung, dass die Rechnung vom Bauträger GWS zu zahlen ist. Der Bürgermeister erklärt, dass wir der Vertragspartner vom Lichtservice sind. Eine Weiterverrechnung an den Bauträger wird noch verhandelt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Lichtservice-Zusatzvereinbarung mit € 1.461,36 exkl. MwSt. zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 5) Sondernutzungsvereinbarung mit GWS / WHA Schneebergstraße 14

Für die Neuerrichtung der Wohnhausanlage in der Schneebergstraße 14 sind Absicherungsarbeiten notwendig. Eine Stabilisierung im Erdbereich unter dem Gehsteig wurde hergestellt. Dazu wurde folgende Sondernutzungsvereinbarung (lt.

Beilage) zwischen der Marktgemeinde Grünbach und der Gemeinnützigen Wohnungs- u. Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen reg. Gen.m.b.H. getroffen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Sondernutzungsvereinbarung zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 6) Grundbücherliche Sicherstellung der Stellplatznutzung mit GWS

Für die gewerberechtliche Verhandlung eines Caféhausbetriebes werden 6 Parkplätze vorgeschrieben. Diese werden am neuen Parkplatz bereitgestellt und eine grundbücherliche Sicherstellung an GWS soll erteilt werden. Eine Kennzeichnung der Stellplätze ist nicht vorgesehen.

GR Harald Winkler gibt zu bedenken, dass die GWS im Grundbuch Parkplätze bekommt, die die Gemeinde um € 160.000,00 gebaut hat und nun verschenkt werden. Auch ist derzeit noch nicht sicher, ob sich ein Caféhausbetreiber findet. Vertraglich wurde nicht festgehalten, dass die 6 Stellplätze dem Caféhaus zugeordnet sind und die GWS nicht der Vermieter an den Betreiber, sondern die Gemeinde der Vermieter ist.

GGR Mag. Martin Bramböck erkundigt sich nach der Einreichung der Betriebsstätten-genehmigung und rät, den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag in dieser Form nicht zu unterfertigen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die GWS der Antragsteller für die Betriebsstätten-genehmigung ist und sämtliche Unterlagen bei GWS aufliegen.

Nach weiterer Diskussion über die Schneeräumung, dem Nutzen für die Gemeinde, einer eventuellen Weitervermietung an die Wohnungsmieter durch die GWS und die Überlegung einer anderen Art der Zusicherung wird dieser Tagesordnungspunkt auf die nächsten GR Sitzung vertagt.

Punkt 7) Caféhaus

a) Nutzungsvertrag GWS

Der Nutzungsvertrag wurde nochmals nachverhandelt und liegt in der Endfassung auf. Die Kosten der Serviceleistungen wurden aus der Miete rausgerechnet und in die Betriebskosten eingerechnet. Dadurch ergibt sich ein niedriger monatlicher Mietzins. Mit unserem Steuerberater Dr. Heiss wurde eine Befreiung der Mwst. abgeklärt.

Nach einer längeren Diskussion, ersucht GGR Mag. Martin Bramböck um eine Sitzungsunterbrechung für eine Beratung in der ÖVP Fraktion.

Die Sitzung wird für die Beratung um 19:45 Uhr unterbrochen.

Nachdem wieder alle Gemeinderäte anwesend sind, wird die Sitzung um 19:50 Uhr weitergeführt.

GR Winkler gibt die Meinung der ÖVP zu diesem Punkt bekannt: Seine Fraktion wird aufgrund der Ungleichbehandlung gegenüber anderen Betrieben und einem in 50 m entfernten funktionierenden Betrieb, dem Antrag nicht zustimmen. Die ÖVP warnt vor

diesem Schritt der sehr viel Geld der Gemeinde kostet. Derzeit wurde noch kein Pächter gefunden, das auch einen großen Unsicherheitsfaktor darstellt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den vorliegenden Nutzungsvertrag mit der GWS zu beschließen.

Der Antrag wird mit 10 Prostimmen (SPÖ) und 8 Gegenstimmen (ÖVP) angenommen.

b) Einrichtung

Beauftragung der Einrichtung: Für die Lüftung wurden 3 Angebote eingeholt.

Firma Climatech	€ 24.000,00 netto
Firma DFS	€ 29.000,00 netto und
COOLDesign	€ 31.756,00 netto

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Bestbieter die Firma Climatech zu beauftragen.

Der Antrag wird mit 10 Prostimmen (SPÖ) und 8 Stimmenthaltungen (ÖVP) angenommen.

Für die Gastroeinrichtung liegt ein Angebot der Fa. Stoelner, Hilwa und Kögler Technik vor.

Als Bestbieter wurde die Firma Stoelner mit einem Gesamtbetrag von € 90.073,30 exkl. Mwst. ermittelt. Eine Auflistung der Geräte liegt bei und beinhaltet eine Mindestausstattung.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Gastroeinrichtung bei der Firma Stoelner zu bestellen.

Der Antrag wird mit 10 Prostimmen (SPÖ) und 8 Gegenstimmen (ÖVP) angenommen.

Für die Beleuchtung und Einrichtung wurden ebenfalls 3 Angebote eingeholt und betragen wie folgt:

Firma Design Total	€ 87.110,00
Firma Ostermann	€ 94.790,00
Firma Manfred List	€ 96.330,00

Die Angebote wurden im Detail nochmals durchgesehen und um Kosten zu sparen Abstriche vorgenommen. Der Lounge-Bereich in der Bibliothek wird das Sofa, 2 Lounge-Sesseln und der Lounge-Tisch aus der Beauftragung gestrichen und somit eine Ersparnis über € 10.000,00 erzielt.

Für die Einrichtung und Beleuchtung wird die Firma Design Total vorgeschlagen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Firma Design Total mit der Einrichtung zu beauftragen.

Der Antrag wird mit 10 Prostimmen (SPÖ) und 8 Gegenstimmen (ÖVP) angenommen.

Punkt 8) Pachtvertrag Badbuffet

Herr Helmut Rotheneder mietet das Badbuffet zu den gleichen Konditionen wie letztes Jahr an. Der Pachtvertrag wurde bereits in der letzten Sitzung beschlossen und liegt zur Unterfertigung vor.

Punkt 9) Subvention

a) NÖ Berg- und Naturwacht

Ein Subventionsansuchen der NÖ Berg- und Naturwacht bezüglich der Wasserkosten wurde auf der Gemeinde abgegeben. Im Dezember 2021 wurde der NÖ Berg- und Naturwacht eine Subvention in der Höhe von € 150,00 gewährt. Im Vorstand wurde beschlossen, eine Unterstützung erst wieder im Jahr 2023 zu gewähren.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Subventionsansuchen nicht zu gewähren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Musikverein

Das Subventionsansuchen vom Musikverein Bergknappenkapelle wird vom Bürgermeister verlesen.

GGR Mag. Martin Bramböck und GR Susanne Demuth verlassen den Sitzungssaal.

Der Bürgermeister hebt die tolle Leistung des Musikvereins hervor und dankt für die Organisation des Festes. Im Vorstand wurde besprochen, die Veranstaltung mit den Kosten der Verkehrsverhandlung und den Personalkosten der Bauhofmitarbeiter zu unterstützen.

GGR Harald Winkler ist der Meinung, dem Topverein von Grünbach zum 100-jährigen Jubiläum die Hallenmiete für 3 Tage zu erlassen. Schließlich kommen auch viele auswärtige Besucher, die in den ortsansässigen Betrieben konsumieren.

Nach weiterer Beratung stellt der Bürgermeister den Antrag, den Musikverein die Kosten der Verkehrsverhandlung, die Personalkosten des Bauhofes und die Hallenmiete zu erlassen.

Der Antrag wird mit 16 Prostimmen angenommen.

GGR Mag. Martin Bramböck und GR Susanne Demuth nehmen an der weiteren Sitzung wieder teil.

Punkt 10) Berichte

GR Harald Winkler erkundigt sich nach dem defekten Warmwasserboiler in der Küche vom Hortbetrieb.

Der Bürgermeister erklärt, dass der Heizstab defekt ist und ausgetauscht wird.

GR Bernhard Muhr erinnert an die Öli-Sammlung am kommenden Freitag am Bauhof.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Helfern und für die Organisation der schönen Veranstaltung des „Grünbacher-Wadls“.

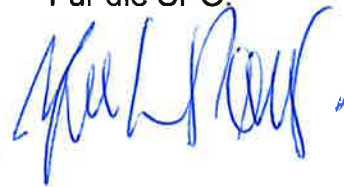
Er erinnert an das Turnier des BEV am 11.06.2022 und regt eine Teilnahme einer parteiübergreifenden Mannschaft an. Das Turnier beginnt um 09:00 Uhr und dauert bis ca.15.00 Uhr. Für eine Mannschaft werden 6-7 Teilnehmer benötigt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich der Bürgermeister bei der Presse und schließt die öffentliche Sitzung um 20.15 Uhr

Der Bürgermeister:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Viktor Schickler'.

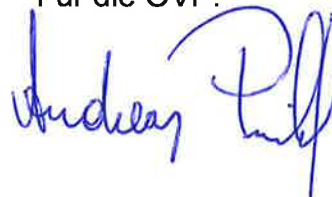
Für die SPÖ:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Michael Pöschl'.

Die Schriftführerin:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Sabine Kersch'.

Für die ÖVP:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Andreas Pöschl'.